

Lebensmitteltechnologie/ -technologin EFZ mit BMS



Lebensmitteltechnologie/ -technologin EFZ mit BMS

Mehr als nur eine Lehre!

Das BM1-Flex-Modell ermöglicht den Beruf Lebensmitteltechnologie/-technologin EFZ zu erlernen und zugleich mit dem Besuch der BMS eine erweiterte Allgemeinbildung mit Schwerpunkt Naturwissenschaften abzuschliessen.



Warum eine Lehre mit BMS?

Gut ausgebildete Fachkräfte mit einem fundierten Praxiswissen in der Lebensmittelbranche sind gefragte Berufs- und Kaderleute.

Eintrittsbedingungen

- bestandene Aufnahmeprüfung BM
- bestandene Aufnahmeprüfung FMS/HMS/IMS
- je nach Auflage Kanton Schulnoten Sekundar-/Bezirksschule

Unterricht/Promotion

- Der Unterricht ist in die blockartig aufgebaute berufliche Grundbildung LMT integriert.
- Der BM-Unterricht findet während den Berufsfachschulblöcken jeweils am Montag und Dienstag am Standort Lindau statt.
- Pro Lehrjahr finden zusätzlich 2 bis 5 BM-Blockwochen am Standort in Lindau statt (Plan siehe auf unserer Website).
- Für den Übertritt ins nächste BMS-Semester und für den BMS-Abschluss sind die Promotionsbedingungen zu erfüllen.
- Nach Abschluss der Lehre mit dem EFZ wird die BMS im Vollzeit-Studium von Kalenderwoche 34 bis 51 (Ende Jahr) besucht.
- Die letzten BM-Abschlussprüfungen erfolgen in der Kalenderwoche 51.
- Der Erhalt des Berufsmaturitätszeugnisses erfolgt Ende Januar.

Sprachaufenthalt Französisch

- dauert zwei Wochen
- findet in Absprache mit dem Betrieb zwischen den Kalenderwochen 26 und 33 am Ende des 3. Schuljahres statt

Anmeldung

Die Anmeldung an die BMS (Aufnahmeprüfung/prüfungsfreie Aufnahme) erfolgt über die Zentrale Anmeldeplattform ZAP3.



Persönliches Beratungsgespräch

Corinne Maurer
Leiterin BMS Natur, Landschaft und Lebensmittel
+41 58 10 99 88
corinne.maurer@strickhof.ch

Informationen

Detaillierte Informationen zur Ausbildung sowie die Daten unserer Informationsveranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite:

